

Erfolgreicher Tag der offenen Tür

MÄNNEDORF Rund 200 Besucherinnen und Besucher, motivierte Mitarbeitende und das feine kulinarische Angebot machten den Tag der offenen Tür am 1. September zum Erfolg.

Öffnet die Spitex ihre Türen, kommen die Menschen. Die zahlreichen Gäste erkunden die Räumlichkeiten und nutzen die Präsenz der vielen Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung und des Vorstands für Fragen und Gespräche.

An verschiedenen Posten erklären Mitarbeitende ihre Alltagsarbeiten, informieren über Sturzprophylaxe und Psychiatriepflege oder messen den Gästen Blutdruck und Blutzucker. Besucher dürfen auch Arbeitsinsätze planen, dabei gilt es kurzfristige Absagen und krankheitsbedingte Ausfälle von Mitarbeitenden zu berücksichtigen. Das Verständnis für die benötigte Toleranzzeit und den Wechsel von Mitarbeitenden dürfte dabei bestimmt gestiegen sein. Eine Besucherin: «Es ist sehr interessant zu sehen, welcher Aufwand hinter der sichtbaren Arbeit steckt.» Ein anderer Gast schwärmt: «Toll, was die Spitex das ganze Jahr über leistet. Und es ist schön, wie herzlich und gastfreundlich man hier empfangen wird.»

Die kleineren Gäste erfreuen sich am Glücksrad, testen eine Handdesinfektion oder bewundern das Holzhaus, in dem Playmobilfiguren die unterschiedlichen

Arbeiten der Spitex nachstellen. Wer Stärkung braucht, geniesst eine leckere Wurst oder

einen Kaffee und feine Süßigkeiten.

Tolle Atmosphäre

Zufrieden machen sich die letzten Besucher gegen 15 Uhr auf den Heimweg – die glücklichen

Wettbewerbsgewinner mit gefüllten Necessaires, Kinotickets und Pflegesets im Gepäck. Geschäftsleiterin Véronique Tischhauser: «Wir freuen uns, dass so viele Leute den Weg zu uns gefunden haben und wir so einen anderen

Blick in die Spitex-Arbeit geben durften.» Auch Tom Kieser, Pflegefachmann der Spitex, ist zufrieden: «Es herrschte eine tolle Atmosphäre und es gab viele interessante Gespräche. Der Tag ist gelungen.» *Spitex Zürichsee*



Angeregte Gespräche am Tag der offenen Tür.

Foto: PD

Vereinskurse

MEILEN

Neue Kurse der Nähschule

Nähen ist angesagt: Selbst genähte Mode macht mehr Spass. Am Montag, 17. September, um 8.30 Uhr beginnt der Kurs Individuelles Nähen für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene, geleitet von Isabelle Zaugg-Reusser. Interessenten können einen Morgen lang schnuppern kommen, um zu sehen, ob ihnen der Kurs gefällt. Am Donnerstag, 20. September, findet die Nähwerkstatt morgens von 8.30 bis 11.30 Uhr und/oder am Nachmittag von 13.15 bis 16.15 Uhr statt. Diese Kurse sind für Schnellentschlossene gedacht, sie können als Einzellektionen, Tageskurse oder fortlaufend besucht werden. Anmeldung nicht nötig, Kursleiterin ist Esther Bongard. Der Mittwochabendkurs Nähen für jedermann geht am 29. September von 19 bis 21.30 Uhr weiter, Einstieg ist noch möglich. Leiterin ist Lucie Ursprung.

Alle Kurse finden in Meilen im kleinen Schulhaus an der Schulhausstrasse 27 im Zimmer 7 statt. *Frauenverein Meilen*

Informationen und Anmeldungen auf der Website des Frauenvereins Meilen: fvmeilen.ch/nahschule, oder bei Ursula Schürch, Telefon 079 755 67 69.

*Ja, mein Fels und meine Burg bist du,
und um deinen Namen Willen
willst du mich leiten und führen.*
Psalm 31,4

8707 Uetikon am See, den 12. September 2018
Holländerstrasse 82

Unser liebes Mami, Nana, Nani und Schwiegermutter

Madeleine Ruth Wehrli

1. März 1943 – 12. September 2018

hat uns heute für immer verlassen. Wir sind traurig, aber dankbar für die gemeinsamen Jahre und die Liebe, die wir erfahren durften.

Michèle Marie Louise Truöl und Alex Jaschke
mit Paula und Gian
Alexandra Denise und Bernhard Lenz-Truöl
mit Ursina, Andrea und Lukas
Jeanine Madeleine Truöl und Kai Hastenrath
mit Mika und Lynn
Peter Truöl

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Die Abdankungsfeier findet am Dienstag, den 18. September 2018 um 14.00 Uhr in der Reformierten Kirche Uetikon am See, statt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man bitte Ernst Flütsch für den Ausbau des Berghauses Sulzfluh in 7246 St. Antönien (Raiffaisenbank Prättigau-Davos CH47 8108 4000 0030 1690 2) oder der Stiftung GFZ (Gemeinnützige Frauen Zürich), Zeltweg 21, 8032 Zürich (Geschenkkonto Kita 1: ZKB CH37 0070 0110 0047 9737 1).

Traueradresse: Jeanine Truöl, Säntisweg 6, 8618 Oetwil am See

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

ABSCHIED

Traurig, jedoch in Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder, Onkel und Götti

Tony Oetterli

14. Juni 1933 – 29. August 2018

Tony hat uns im 85. Lebensjahr für immer verlassen.

Du hast immer im jetzt gelebt und aus jedem Tag das Beste gemacht.

In tiefer Trauer:

Marlies Oetterli-Bieler
Kurt und Graziana Oetterli-Corrado
mit Vivienne und Cédric
Yvonne und Roland Schmid-Oetterli
mit Nicolas und Deborah
Familien, Freunde und Bekannte

Wir nehmen Abschied von Tony in einem Trauergottesdienst am 25. September 2018 um 14.30 Uhr in der katholischen Kirche Küsnacht.

Traueradresse: Kurt Oetterli, Mettlenstrasse 4, 8708 Männedorf

DANKSAGUNG

Von ganzem Herzen danken wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die grosse Anteilnahme und die vielen Zeichen der Verbundenheit, die wir beim Abschied von

Elsbeth Frey-Bänziger

erfahren durften.

Besonders danken wir

- Herrn Pfarrer Hanspeter Aschmann für seine einfühlsamen Abschiedsworte sowie Herrn Davide De Zotti für die musikalische Begleitung während des Gottesdienstes;
- dem gesamten Team des Tertianum Friedau in Frauenfeld für die liebevolle Pflege und Betreuung in den vergangenen Jahren;
- für die wunderschönen Blumen, die Spenden für späteren Grabschmuck, die persönlichen Beileidsbezeugungen und die zahlreichen Spenden für die Stiftung Balm.

Brütisellen, im September 2018

Die Trauerfamilien

Waldesruh Alternative zum Friedhof

Die 43 Baumbestattungsorte von Waldesruh sind eine Alternative zum klassischen Friedhof. Am Waldrand, an Seen oder in den Bergen, bieten wir Ihnen im Grundbuch eingetragene Bestattungsplätze mit einer Liegezeit bis zu 99 Jahren an. Die Grabbpflege übernimmt die Natur. Informationen: www.waldesruh.ch oder Tel. 071 912 12 04

AMTLICHE TODESANZEIGEN

Küsnacht

Käslin geb. Brügger, Gertrud Erna, von Beckenried NW und Luzern, wohnhaft gewesen in 8700 Küsnacht ZH, Tägermoosstrasse 27, geboren am 22. Mai 1934, gestorben am 6. September 2018.

Die Beisetzung findet im engen Familienkreis statt. Die Abdankung findet am Freitag, 14. September 2018, um 14.30 Uhr in der Friedhofkapelle Hinderriet in Küsnacht ZH statt.

Uetikon am See

Zogg Emma, wohnhaft gewesen Klein-dorfstrasse 14b, 8707 Uetikon am See, geboren am 6. November 1932, gestorben am 7. September 2018.

Leben ist Abschiednehmen,
Tod aber ist Heimkehr
ins Unvergängliche.